



Lehren von den Plejaden 18 - Symphonien des Bewusstseins

Licht informiert euch. Es erhebt euch, denn wenn ihr informiert seid, fühlt ihr euch mächtiger. Wenn ihr nicht informiert seid, fühlt ihr euch machtlos.

Klang ist eine weitere Art, Information zu transportieren, denn er ist Teil des Lichts. Euch mag es scheinen, daß Klang und Licht zwei verschiedene Dinge sind, denn von eurem Standpunkt aus nehmt ihr Licht mit den Augen und Töne mit den Ohren wahr. Weil ihr zwei getrennte Wahrnehmungsorgane eures Körpers verwendet, scheint es euch, als ob auch Licht und Klang getrennt wären. Tatsächlich stehen sie aber stark miteinander in Verbindung. Sie sind gleichsam ineinander verzahnt, weil beide Information enthalten und weitergeben.

In vielen Bauten auf diesem Planeten, besonders an alten heiligen Stätten, ist Information in Stein gespeichert. Ebenso ist in euren Knochen Information gespeichert. Wenn ihr Klang durch euch strömen lasst, öffnet er einen Zugang und erlaubt der Information, in euren Körper zu fließen. Er dringt auch in den Boden, beeinflusst die Schwingungen der Erde und läßt so eine Neuordnung der molekularen Ausrichtung von Information geschehen. Diejenigen von euch, die Klang bei Körperarbeit an anderen verwenden, erzeugen eine Neuordnung der Molekularstruktur und eine Öffnung, durch die Information fließen kann. Diese Art von Arbeit wird immer tiefgehender werden.

Wenn in Tibet ein Meister, der die Realität transzendieren konnte, starb, so wurde sein Körper aufbewahrt und der natürliche Zerfall zugelassen, denn die Skelettform reagierte sensibel auf Frequenzen. Information ist in Knochen und Steinen gespeichert. In manchen Klöstern Tibets, wo in manchen Sekten die historische Kontinuität der Mönche abertausende Jahre lückenlos zurückverfolgt werden kann, hat man die Schädel verschiedener Meister aufbewahrt. Sie haben dort sehr geheime Räume, die voll mit diesen Schädeln sind. Wenn man an diese Orte geht, kann man durch Klang Zugang zu den Intelligenzfaktoren der Menschen erhalten, die einst jene Schädel trugen.

Versteht ihr, warum Schädel aus Kristall geschaffen wurden? Kristalline Strukturen sind wie holographische Computer: Sie können an den entwickelten oder darauf eingestimmten Menschen eine enorme Informationsmenge weitergeben. Sie sind wie Schädel gestaltet, um als Code für das Verstehen eures eigenen Schädels zu wirken und auch damit ihr versteht, daß die Knochen in eurem Körper sehr wertvoll sind.

Klang ist ein Werkzeug der Umwandlung. Die Hüter der Frequenz, und das solltet ihr werden, lernen, wie sie ihre Frequenz durch Klang modulieren können. Klang kann jede Substanz durchdringen, er kann Moleküle bewegen und Wirklichkeiten neu ordnen. Im alten Ägypten war das Ankh, das Symbol für Leben, eigentlich ein Frequenzmodulator. Es wurde von jenen verwendet, die Meister im Halten von Frequenzen waren und die mit

diesen Frequenzen sehr viel bewirken konnten. Das Ankh ist einer Stimmgabel ähnlich und kann Klang lenken. Auf diese Weise wurde es vor langer Zeit verwendet. Bevor ihr die Verwendung von Klang so erfahren könnt wie die alten Ägypter, werdet ihr eure Makellosigkeit unter Beweis stellen müssen. Ihr werdet eine Initiation oder Prüfung durchlaufen müssen, wodurch festgestellt werden wird, ob man euch diese Macht anvertrauen kann. Der Planet ist nicht so reif, daß eine derartige Energie einfach jedermann gegeben werden kann. Wenn ihr diese Arbeit jetzt schon durchführen könntet, wärt ihr eures Lebens nicht sicher, denn es würde zu viele geben, die eure Gabe missbrauchen wollten. Ihr werdet Fähigkeiten erhalten, wenn ihr reif dafür seid.

Ihr könnt anfangen, mit Klang zu arbeiten, indem ihr zulast, daß er auf eurem Körper »spielt«. Zentriert euch, klärt euren Geist und lasst Töne durch euch kommen. Die alten Mysterienschulen arbeiteten auf diese Weise mit Klang, und es ist eine sehr machtvolle Technik, wenn sie in der Gruppe praktiziert wird. In einigen Jahren, noch in diesem Jahrzehnt, werdet ihr über eure gemeinsamen Klänge oder Symphonien des Bewusstseins erstaunt sein, wenn sie sich gleichsam selbst spielen. Wenn ihr gemeinsam Töne erzeugt, wird euch gezeigt werden, was ihr bewirken könnt, ohne daß ihr auch nur wusstet, daß ihr es könnt. Ihr werdet lernen, wie ihr diese Energie verwenden und kultivieren könnt, um euer eigenes Ankh herzustellen. Wenn ihr einem Kind Knetmasse kauft, weiß das Kind zuerst nicht, was es daraus machen kann, also macht ihr ihm kleine Kugeln oder Würste, so daß es die Möglichkeiten sieht, die die Knetmasse bietet. Nachdem das Kind dann einige Zeit damit gespielt hat, entdeckt es seinen eigenen Sinn für Kreativität in der Form.

Die schöpferische Form von Klang wird euch zuerst als Möglichkeit gezeigt. Ihr werdet durch die Verwendung des Klangs geleitet. Schließlich werdet ihr von selbst einige Dinge entdecken, die Klang bewirken kann. Dann werdet ihr mehr wagen und lernen, was Klang alles erschaffen kann. Die Energien werden deshalb so eingeführt, um sicherzustellen, daß sie nicht missbraucht werden und daß ihr euch nicht überanstrengt oder aus Enthusiasmus übertreibt.

Nachdem ihr mit dem Klang einige Zeit gearbeitet habt, werdet ihr damit sehr weit gehen. Es ist, wie wenn man einem Kind ein sehr wirkungsvolles Werkzeug gibt. Ohne entsprechende Bewusstheit könntet ihr Dinge tun und nicht begreifen, welche Nebenwirkungen sie haben. Denkt nur, was Klang in Stadien oder Konzertsälen auslöst. Das Anfeuern oder Ausbuhen durch die Menge baut eine ganz bestimmte Atmosphäre auf. Wenn ihr in Gruppen gemeinsam Klänge erzeugt, dann schafft ihr eure Atmosphäre selbst. Ihr erlaubt bestimmten Energien, auf dem Instrument eures Körpers zu spielen. Ihr lasst vorgefasste Ideen los und erlaubt unterschiedlichen Melodien und Energien, eure physischen Körper als Mittel zu verwenden, um sich auf diesem Planeten zu manifestieren. Tatsächlich erfahrt ihr die Lebenskraft der Energien, denen ihr erlaubt, sich durch euer eigenes Selbst auszudrücken. Ihr werdet Kanäle. So, wie unser Chanel uns erlaubt, durch ihren Körper in eure Wirklichkeit zu kommen, so erlaubt ihr einer Schwingung, in ihrer ganzen Herrlichkeit durch eure Körper und durch eure Mithilfe auf den Planeten zu kommen. Ihr gebärt etwas. Ihr erschafft eine Gelegenheit, und eine Energie ergreift sie.

Weil Emotionen Gefühle mit sich bringen und euch mit ihnen verbinden, könnt ihr durch sie unterschiedliche Bewusstseinszustände erkennen. Der logische Verstand lässt das nicht zu, da er an seiner eigenen Identität festhält. Er ist in der Begrenzung des Ego gefangen und möchte andere Bereiche nicht anerkennen. Gefühl erkennt jedoch andere Bereiche an, denn Gefühl erkennt den Unterschied. Ihr könnt die Zeichen mit Hilfe der Energie lesen, die ihr Gefühl nennt. Tatsächlich ist es eine Schwingung. Klang erzeugt

emotionale Zustände. Wenn ihr Klangharmonien erschafft, erinnert das euren Körper an etwas. Es erinnert euren Körper an Licht, an tiefe kosmische Liebe und an andere Welten. Euren Körper überkommt Freude und manchmal übermächtige Traurigkeit. Er sucht und findet eine Frequenz, nach der er sich schon lange sehnt und an die ihn der Klang erinnert hat. Wenn ihr zulässt, daß der Klang auf eurem Körper spielt, so entdeckt ihr eine lang gesuchte Frequenz. Diese Frequenz steht in Verbindung mit der Entwicklung der DNS-Helices in eurem Körper. Klang ist ein Fahrzeug oder ein Pfad, der euch mit den Chakras außerhalb eures Körpers verbindet, denn ihr habt keine Möglichkeit, diese durch euren logischen Verstand zu erreichen. Ihr müsst alle Frequenzen und Chakras durch Gefühl erreichen, und Klang wird euch mit Gefühl verbinden, wodurch ihr fähig werdet, die Information zu verstehen.

Wenn Klang bildlich dargestellt werden könnte, würdet ihr ihn verzaubert betrachten. Tatsächlich gibt es Wirklichkeiten, in denen Klang sich sehr wohl bildlich darstellt. Ihr fühlt die Bewegung und die Sprache des Klangs, wenn ihr euren Körper wiegt oder eure Hände bewegt. Ihr erfahrt den Reichtum dieser Kommunikationsform und spürt, wie multidimensional alle Dinge sind, indem ihr fühlt, wie Klang sich selbst ausdrückt. Er hat seine eigene Sprache und seine eigene Form.

Der Klang hat eine bestimmte Frequenz, und der Körper erkennt diese Frequenz. Der Körper ist so eingestellt, daß er auf die Annehmbarkeit der Frequenz reagiert. Die großen Meister der Musik wie Beethoven und Mozart waren darauf codiert, eine stabile Information einzubringen, denn sie empfingen Klangharmonien zu einer Zeit, als große Dunkelheit den Planeten überschattete. Um ein gewisses Erinnerungsvermögen im Geist der Menschheit wachzuhalten, wurden Frequenzen in den hörbaren Bereich transponiert und in das Bewusstsein dieser Meister eingespielt.

Klang wird sich weiterentwickeln. Menschliche Wesen können jetzt, indem sie tönen, zu Instrumenten des Klangs werden. Menschen werden zu Flöten, Klavieren, Harfen, Oboen und Tubas. Sie lassen zu, daß Energien ihre physischen Körper verwenden, um eine Vielzahl von Klängen zu erzeugen, deren Bandbreite sie nicht zu steuern und zu kontrollieren versuchen. Geist spielt, und die Menschen hören einfach die Symphonie, die sie und andere aufführen. Das geht sehr tief.

Diese Harmonien können auf erstaunliche Weise benutzt werden, denn Harmonie kann viele Dinge entwickeln. Eines der wichtigen Dinge bei der Anwendung dieser Harmonien ist, daß man sehr still sein muß, wenn die Harmonien beendet sind. Die Harmonien verändern etwas; sie öffnen die Tür. Bestimmte Klangkombinationen, durch den menschlichen Körper gespielt, setzen Informationen und Frequenzen der Intelligenz frei.

Längere Stille nach den Harmonien ermöglicht den Menschen, ihre Körper als Geräte zum Empfangen und Absorbieren der Frequenzen einzusetzen; auch kann man sich dann durch Atmen in einen ekstatischen Zustand versetzen.

Wenn ihr mit anderen tönt, habt ihr Zugang zum Geist der Gruppe, was vorher nicht der Fall war. Es ist ein gigantischer Bewusstseinsprung. Das Schlüsselwort ist Harmonie. Wenn der gesamte Planet eine Harmonie des Gedankens erschaffen kann, wird er sich verändern. Dafür arbeitet ihr. Ihr werdet eine Frequenz aussenden, und dieser Klang wird sich ausbreiten. Er wird in der Menschheit eine unbändige Sehnsucht nach Rückkehr zur Harmonie auslösen – einer Rückkehr zur Kraft des Gruppengeistes und zur Stärke des einzelnen.

Was ihr mit Klang beabsichtigt, ist von äußerster Wichtigkeit. Wenn ihr euch über eure

Absichten nicht klar seid, kann sich der Klang aufschaukeln und weit über seine ursprüngliche Intensität hinaus anwachsen. Er verdoppelt und vervierfacht sich durch seine eigene Kraft. Es ist für euch sehr wichtig, euch klar darüber zu sein, was ihr mit dem Klang vorhabt. Das ist ein Punkt.

Der zweite ist, daß Klang Energie lostreten kann. Er kann eine stehende Welle erzeugen, in der sich die Frequenzen summieren.

Diese Energie kann dann auf oder gegen alles gerichtet werden. Ihr habt von jenen gehört, die um die Stadt Jericho marschierten. Sie marschierten tagelang um Jericho herum und erzeugten eine stehende Welle. Diese Welle baute schließlich so viel Energie auf, daß die Stadtmauern in sich zusammenfielen.

Wenn Naturvölker tanzen, rasseln, sich schütteln und in Kreisen bewegen, wird die Energie dieser Welle aufgebaut. Wenn ihr in einem Kreis oder im Umkreis der Lichtsäule Klang erzeugt, dann erschafft ihr eine Säule, die viel mehr bewirken kann, als ihr jemals wusstet. Sie kann Explosionen erzeugen und viele Wirklichkeiten zerstören oder auch erschaffen.

Bei kriegerischen Stämmen wurde der Kriegstanz von jenen ausgeführt, die in den Kampf zogen. Die gemeinsame und absichtliche Anrufung bestand darin, die nichtphysischen Kräfte um Begleitung zu bitten. Die Krieger verwendeten diese Art von Klang, um ihre Feinde zu bekämpfen, indem sie Energie durch eine Toröffnung fließen und dadurch eine stehende Säule bilden ließen. Wenn ihr etwas hört, das wie Kriegsgeschrei klingt, dann denkt ihr an die unangenehmen Dinge, für die diese Klänge benutzt wurden, weil sie sehr mächtig sind. Sie berühren andere auf unangenehme Weise, denn sie erinnern an die Verantwortung, die mit dem Klang einhergeht. Einige von euch sind bei Klängen wie versteinert; ihr seid vom Klang eurer eigenen Stimme versteinert, die laut und deutlich sagt, was ihr wollt. Ihr habt eine zelluläre Erinnerung daran, was Klang bewirken kann, und seine Möglichkeiten wirken auf manche eher niederschmetternd. Klang kann euch mit Orten verbinden, an die euch euer Intellekt nicht bringen kann. Euer Intellekt möchte Kategorien aufstellen, aber man kann Klang nicht kategorisieren; er muß einfach erfahren werden.

Missbrauch geschieht durch Absicht. Ihr könnt die Macht des Klanges entdecken und ihn dann zur Manipulation anderer missbrauchen. Was empfindet ihr, wenn ihr in einer Stadt lebt und Sirenen hört? Angst. Das ist Missbrauch von Klang, und es verändert eure Frequenzen. Es ist eine sehr primitive Art, das zu tun. Diejenigen, die den Klang erzeugen, kennen seine Auswirkungen auf die menschliche Psyche. Er ist schrill und nervenaufreibend und hält euch davon ab, eure Aufmerksamkeit auf etwas anderes zu lenken. Diese Frequenz ist wie ein Riegel; sie hypnotisiert euch und hält euer Bewusstsein und eure Intelligenz gefangen. Es scheint, als ob sich eure Intelligenz auf keinen anderen Ort konzentrieren könnte. Es ist fast, wie im Gefängnis zu sein, denn der Klang sperrt euer Bewusstsein ein, so daß es von einer Schwingungsrate abhängig wird und nichts anderes mehr verlangt. Es wird unterjocht. Denkt auch an eure Fernsehgeräte oder den Klang, der aus anderen Elektrogeräten dringt.

Es macht immer ärgerlich, die verschiedenen Formen der Frequenzkontrolle zu betrachten und zu sehen, welche mächtigen Verbündeten, wie zum Beispiel Klang, verwendet werden, um euch zu kontrollieren und zu steuern. Bei vielen Menschen erzeugt es eine Menge Ärger, Unruhe und Aufregung, wenn sie über geheime Vorrichtungen zur Manipulation des Bewusstseins erfahren. Wir teilen euch diese Dinge aus vielen Gründen mit. Letztlich geht es uns darum, euch zu größerer Stärke und Eigenständigkeit zu

bringen. Ihr müsst erkennen, daß ihr in keiner Situation machtlos seid und daß euer Geist euer kreativstes Werkzeug ist. Euer Geist und eure Gedanken gestalten eure Erfahrung, ganz gleich, welche Art von Technologie verwendet wird.

Diejenigen, die in ihrer eigenen Wirklichkeit mit untadeliger Führung, Bereitschaft zu Harmonie und zu Licht handeln, verbinden sich mit ihren dimensionalern Partnern, die das gleiche tun. Ihr bildet Brücken aus Licht und habt codierte Lichtfäden als Säulen und offene Toröffnungen. Diejenigen, die mit dem Verständnis belohnt werden, daß sie berufen sind, Klang als Teil ihrer Arbeit zu verwenden, und die diesen Aufruf erkennen und ihm folgen, werden sich sehr rasch entwickeln. Die sich so rasch entwickeln, werden eines Tages aufgerufen sein, viele Menschen zu vertreten, Weltversammlungen des Bewusstseins zu vertreten und die vorhandene Frequenz mit ihrem Klang zu verändern.



Wir sind eins